

## Zusammenfassung der Ergebnisse der Selbstüberwachung für öffentliche Schmutz- und Mischwasserkanäle sowie zugehörige Regenbecken gemäß Anlage 4 SÜVO (Blatt 1)

Berichtsjahr			
Name Kläranlage <sup>1)</sup>			
Selbstüberwachungs- pflichtiger	Name	Berichtspflichtig sind <u>Abwasserkanäle</u> gemäß DIN EN 752-1. Dies sind meist erdverlegte Rohrleitungen oder andere Vorrichtungen zur Ableitung von Schmutzwasser und/oder Regenwasser aus mehreren Quellen. Eine weitere Unterscheidung in Freigefällekanäle und Kanäle im Bereich der Druck- und Vakuumentwässerung ist nicht erforderlich.  Nicht Berichtspflichtig sind <u>Abwasserleitungen</u> gemäß DIN EN 752-1. Dies sind meist erdverlegte Rohre zur Ableitung von Schmutzwasser und/oder Regenwasser von der Anfallstelle zum Abwasserkanal. Zu Abwasserleitungen zählen insbesondere Grundstücksentwässerungsleitungen, Hausanschlussleitungen und Leitungen zu Hausanschlusschächten.  Nicht Berichtspflichtig sind ebenfalls sogenannte <u>Bürgermeisterkanäle</u> , welche gereinigtes Abwasser und Niederschlagswasser aus mehreren Quellen dem Vorfluter zuleiten.	
	Adresse		
	Ansprechpartner		
	Telefon		
	FAX		
	E-MAIL		
Betriebsführer	Name		
	Adresse		
	Ansprechpartner		
	Telefon		
	FAX		
	E-MAIL		
Länge aller Kanäle <sup>2)</sup> des EÜ- Pflichtigen im EZG der Kläranlage [km]			
Länge der im Berichtsjahr untersuchten Kanäle <sup>2),3)</sup> [km]			
Länge der im Wiederholungszeitraum <sup>4)</sup> <u>noch nicht</u> untersuchten Kanäle <sup>2)</sup> [km]			
baulich / betriebliche Zustandsbeurteilung nach:	zutreffendes Verfahren ankreuzen	DWA-M 149-3 (11/2007) <sup>5)</sup>	
		DWA-M 149-3 (04/2015) <sup>5)</sup>	
	Verfahren eintragen		
Angaben über Mängel/Schäden mit sofortigem Handlungsbedarf und deren Behebung			

<sup>1)</sup> Für jede Kläranlage sind separat die Blätter 1 bis 4 auszufüllen.

<sup>2)</sup> Schmutz- und Mischwasserkanäle sowie Kanäle im Bereich der Druck- und Vakuumentwässerung

<sup>3)</sup> Im Berichtsjahr mehrfach untersuchte Kanäle sind nur einmal mit ihrer Länge zu berücksichtigen.

<sup>4)</sup> Zeitraum, in welchem eine wiederholte Untersuchung bzw. Prüfung notwendig ist (Der Wiederholungszeitraum beträgt nach Dichtheitsprüfung mindestens 15 Jahre sonst 10 Jahre. In Wassergewinnungsgebieten gelten ggf. kürzere Intervalle.)

<sup>5)</sup> DWA-Regelwerk - Verlag für Abwasser, Abfall und Gewässerschutz, Theodor-Heuss Allee 17, 53773 Hennef

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift (bei digital: Name)

**Zusammenfassung der Ergebnisse der Selbstüberwachung für öffentliche Schmutzwasserkanäle (Ortskanalisation) gemäß Anlage 4 SÜVO (Blatt 2)**

Berichtsjahr			
Einzugsgebiet der Kläranlage <small>(je Kläranlagen-Einzugsgebiet ein gesondertes Tabellenblatt verwenden)</small>	Name Kläranlage		
	Einleit-Messstellen-Nr.		

**Kanäle außerhalb von Wassergewinnungsgebieten**

Gemeinde (lt. Gemeindeverzeichnis)	Ortsteil	Gemeindekennziffer	Kanäle <sup>1)</sup> insgesamt [km]			vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]					
			FG	DE	VE		ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				
								sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel	keine/geringfügige Mängel
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; width: 100px;">bitte aktuelles Gemeindeverzeichnis verwenden</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; width: 200px; margin-left: 20px;">In der Regel sollen die Angaben je Ortsteil erfolgen. Eine Zusammenfassung von Ortsteilen ist im Ausnahmefall möglich, wenn ansonsten Einzelangaben nicht möglich sind.</div>												
<b>insgesamt:</b>												

**Kanäle in Wassergewinnungsgebieten**

Gemeinde (lt. Gemeindeverzeichnis)	Ortsteil	Gemeindekennziffer	Kanäle <sup>1)</sup> insgesamt [km]			vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]					
			FG	DE	VE		ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				
								sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel	keine/geringfügige Mängel
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; width: 100px;">bitte aktuelles Gemeindeverzeichnis verwenden</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; width: 200px; margin-left: 20px;">In der Regel sollen die Angaben je Ortsteil erfolgen. Eine Zusammenfassung von Ortsteilen ist im Ausnahmefall möglich, wenn ansonsten Einzelangaben nicht möglich sind.</div>												
<b>insgesamt:</b>												

<sup>1)</sup> Schmutzwasserkanäle (FG-Freigefälle, DE-Druckentwässerung, VE-Vakuumentwässerung)

<sup>2)</sup> Im betreffenden Zeitraum mehrfach untersuchte Kanäle sind nur einmal mit ihrer Länge zu berücksichtigen.

<sup>3)</sup> Zeitraum, in welchem eine wiederholte Untersuchung bzw. Prüfung notwendig ist

Ort, Datum, Unterschrift (bei digital: Name) \_\_\_\_\_

**Zusammenfassung der Ergebnisse der Selbstüberwachung für öffentliche Mischwasserkanäle (Ortskanalisation) gemäß Anlage 4 SÜVO (Blatt 3)**

Berichtsjahr			
Einzugsgebiet der Kläranlage <i>(je Kläranlagen-Einzugsgebiet ein gesondertes Tabellenblatt verwenden)</i>		Name Kläranlage	
		Einleit-Messstellen-Nr.	
		Anforderung an MW-Kanalisation erfüllt ? <sup>1)</sup> <small>(zutreffendes Ankreuzen)</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein    Erläuterung:

Kanäle außerhalb von Wassergewinnungsgebieten												
Gemeinde (lt. Gemeindeverzeichnis)	Ortsteil	Gemeinde-kennziffer	Kanäle insgesamt [km]	vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]							
					ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				keine/geringfügige Mängel		
						sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel			
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     bitte aktuelles Gemeindeverzeichnis verwenden                 </div>	In der Regel sollen die Angaben je Ortsteil erfolgen. Eine Zusammenfassung von Ortsteilen ist im Ausnahmefall möglich, wenn ansonsten Einzelangaben nicht möglich sind.											
<b>insgesamt:</b>												

Kanäle in Wassergewinnungsgebieten												
Gemeinde (lt. Gemeindeverzeichnis)	Ortsteil	Gemeinde-kennziffer	Kanäle insgesamt [km]	vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]							
					ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				keine/geringfügige Mängel		
						sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel			
<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">                     bitte aktuelles Gemeindeverzeichnis verwenden                 </div>	In der Regel sollen die Angaben je Ortsteil erfolgen. Eine Zusammenfassung von Ortsteilen ist im Ausnahmefall möglich, wenn ansonsten Einzelangaben nicht möglich sind.											
<b>insgesamt:</b>												

Ort, Datum, Unterschrift (bei digital: Name)

<sup>1)</sup> Anforderungen an MW-Kanalisation sind im RdErl. des MLU vom 23.05.2013 (MBL LSA S. 312) geregelt.

<sup>2)</sup> Im betreffenden Zeitraum mehrfach untersuchte Kanäle sind nur einmal mit ihrer Länge zu berücksichtigen.

<sup>3)</sup> Zeitraum, in welchem eine wiederholte Untersuchung bzw. Prüfung notwendig ist

**Zusammenfassung der Ergebnisse der Selbstüberwachung für öffentliche Schmutz- und Mischwasserkanäle (Verbindungsleitungen - überörtlich) gemäß Anlage 4 SÜVO (Blatt 4)**

Berichtsjahr		
Einzugsgebiet der Kläranlage <i>(je Kläranlagen-Einzugsgebiet ein gesondertes Tabellenblatt verwenden)</i>	Name	
	Einleit-Messstellen-Nr.	

**Kanäle außerhalb von Wassergewinnungsgebieten**

Bestand		Kanäle <sup>1)</sup> insgesamt [km]			vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]					
						ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				keine/geringfügige Mängel
							sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel	
von Gemeinde / Ortsteil	bis Gemeinde / Ortsteil	FG	DE	VE							
Gleiche Strukturierung wie in den Blättern 2 und 3 verwenden.	Gleiche Strukturierung wie in den Blättern 2 und 3 verwenden.										
<b>insgesamt:</b>											

**Kanäle in Wassergewinnungsgebieten**

Bestand		Kanäle <sup>1)</sup> insgesamt [km]			vom Bestand im Berichtsjahr untersucht <sup>2)</sup> [km]	vom Bestand im Wiederholungszeitraum <sup>2),3)</sup> bis einschließlich Berichtsjahr untersucht [km]					
						ohne Klassifizierung	mit folgender Klassifizierung				keine/geringfügige Mängel
							sehr starke Mängel	starke Mängel	mittlere Mängel	leichte Mängel	
von Gemeinde / Ortsteil	bis Gemeinde / Ortsteil	FG	DE	VE							
Gleiche Strukturierung wie in den Blättern 2 und 3 verwenden.	Gleiche Strukturierung wie in den Blättern 2 und 3 verwenden.										
<b>insgesamt:</b>											

Ort, Datum, Unterschrift (bei digital: Name)

<sup>1)</sup> Ortsverbindungsleitungen (FG-Freigefälle, DE-Druckentwässerung, VE-Vakuumentwässerung)  
<sup>2)</sup> Im betreffenden Zeitraum mehrfach untersuchte Kanäle sind nur einmal mit ihrer Länge zu berücksichtigen.  
<sup>3)</sup> Zeitraum, in welchem eine wiederholte Untersuchung bzw. Prüfung notwendig ist

**Zusammenfassung der Ergebnisse der Selbstüberwachung für Regenbecken (Mischsystem) gemäß Anlage 4 SÜVO (Blatt 5)**

Berichtsjahr												
Name / Bezeichnung des Regenbeckens	Art der Anlage <sup>1)</sup>	Einleitstelle ins Gewässer			Name des Einleitgewässers	Name der Kläranlage, in deren Einzugsgebiet sich das Regenbecken befindet (bei Mischsystem)	maximal zulässige Einleit- menge [l/s]	nutzbares Becken- volumen [m <sup>3</sup> ]	Anzahl durchgeführter Kontrollen der Anlage und Einleitstelle im Berichtsjahr	Anzahl durchgeführter Reinigungen und Wartungen der Anlage im Berichtsjahr	im Berichtszeitraum aufgetretene Schäden mit sofortigem Handlungsbedarf (ja/nein) <sup>2)</sup>	Überprüfung der hydraulischen Leistungs- fähigkeit der Drosselorgane (ja/nein)
		Bezugs- system	Hochwert/ Nordwert	Rechtswert/ Ostwert								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	12
Die Bezeichnung des Regenbeckens soll mit der Bezeichnung im aktuellen KOSIM- Projekt, in der Anlage zum RdErl. des MULE vom 29. 6. 2017 – 23.31-62551 und in den Tabellen 3.5 und 3.6 des Schmutzwasserbeseitigungskonzeptes (RdErl. des MLU vom 7. 12. 2012 – 23.4- 62551) übereinstimmen.		Sofern eine erlaubnispflichtige Einleitung aus dem Regenbecken in ein Gewässer nicht erfolgt, ist "entfällt" einzutragen.										

<sup>1)</sup> RÜB - Regenüberlaufbecken, SK - Stauraumkanal, RBFiB - Retentionsbodenfilterbecken, RRA - Regenrückhalteanlage

<sup>2)</sup> wenn ja, dann auf dem Blatt 1 und ggf. auf zusätzlichem Beiblatt erläutern

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift (bei digital: Name)